

**ZUSAMMEN LAUT
FÜR DIE ZUKUNFT**



**CRADLE TO CRADLE
NGO**

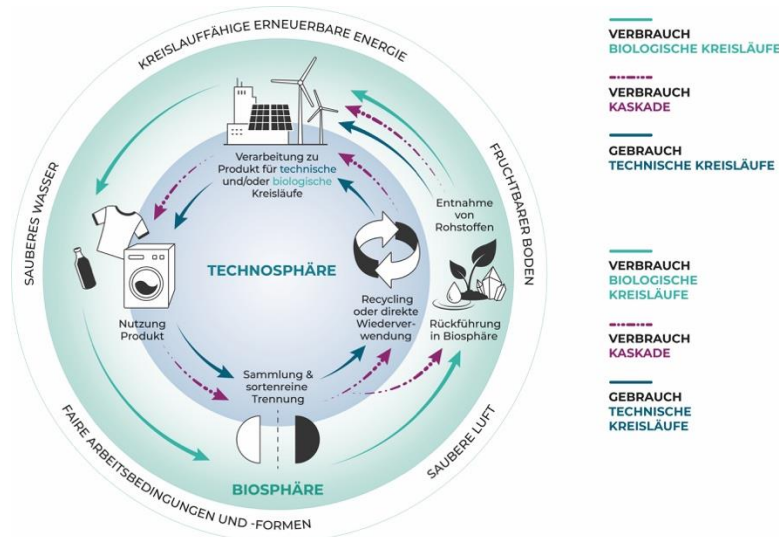
**JAHRESBERICHT
2024**

WER SIND WIR?

DARUM CRADLE TO CRADLE:

Unter allen Konzepten für Umwelt- und Ressourcenschutz ist Cradle to Cradle das einzige, das die **Zusammenhänge zwischen ökologischen, ökonomischen und sozialen Problemen** berücksichtigt.

Zusammenhängende Probleme können nur im Zusammenhang gelöst werden! Isolierte Maßnahmen verschieben oder verschärfen Probleme nur, lösen sie aber nicht nachhaltig. Deswegen setzt Cradle to Cradle schon bei der Planung von Produkten an: mit kreislauffähigen und geeigneten Materialien, erneuerbarer Energie, geschlossenen Wasserkreisläufen und fairen Arbeitsbedingungen. Wir Menschen haben lange genug versucht, weniger falsch zu machen. Jetzt müssen wir umdenken und alles richtig machen.



UNSERE VISION:

Im menschlichen Denken und Handeln von **morgen ist Cradle to Cradle selbstverständlich**. Nach dem Vorbild der Natur ist jeglicher Abfall Nährstoff für etwas Neues. Wir setzen nur noch Materialien ein, die **kreislauffähig** und für ihr Nutzungsszenario geeignet sind: **gesund für uns und die Umwelt**. Wir gewinnen Energie ausschließlich aus erneuerbaren Quellen, nutzen Wasser in Kreisläufen, bauen gesunde Böden auf und haben faire Arbeitsbedingungen. **Statt weniger vom Falschen zu tun, tun wir nur noch das Richtige**. Wir sind nicht mehr neutral, sondern hinterlassen **große positive Fußabdrücke**: ökologisch, ökonomisch und sozial. Jetzt sind wir Menschen Nützlige.

UNSERE MISSION:

C2C NGO stellt die Weichen für Veränderung nach Cradle to Cradle: Wir bringen Ideen voran, mit denen wir Menschen zu Nützlingen werden. Wir **befähigen** Organisationen und Personen zum Umdenken, Umgestalten und Umlenken – durch Bildungsarbeit, Vernetzungsformate und unsere wegweisenden C2C-Laborprojekte. Wir fordern und fördern eine intakte Welt und treiben die dafür notwendige Transformation voran. Aus unserem Bildungszentrum und Reallabor heraus, dem C2C LAB in Berlin, arbeiten wir mit **Unternehmen, Politik, Bildungseinrichtungen, Kommunen, Wissenschaft, Verbänden** und **NGOs** zusammen. Besonders wichtig ist uns, diejenigen zu erreichen, die Veränderungen aktiv beschleunigen können. Mit unseren Ehrenamtlichen tragen wir unsere Botschaft in die Gesellschaft und mischen uns in öffentliche Debatten ein.

TÄTIGKEITSBEREICHE

BILDUNG:

Wir **bringen Cradle to Cradle in die Breite** der Gesellschaft. Wir **erklären** in Workshops, Vorträgen oder Führungen, was hinter C2C steckt, warum wir das Konzept brauchen, wie wir es umsetzen können und wo dies heute schon geschieht.

VERNETZUNG:

Wir **vernetzen** Akteur*innen aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft, Gesellschaft und Kultur. Wir sind davon überzeugt, dass wir die Probleme der Welt nur durch **Kooperation** und **Wissensaustausch** lösen können.

UMSETZUNG:

Wir unterstützen Menschen und Organisationen dabei, **Cradle to Cradle in die Praxis umzusetzen**. Wir **befähigen** durch entsprechende Impulse, helfen Hindernisse zu überwinden und zeigen Wege zur Skalierung auf. Unsere Laborprojekte zeigen, wie C2C bereits heute umgesetzt werden kann.

DAS TUN WIR IN 10 ARBEITSFELDERN

BEFÄHIGEN:

In kooperativen Projekten und Workshops befähigen wir Menschen und Organisationen dazu, ins Handeln zu kommen und **Cradle to Cradle konkret umsetzen** zu können. Wir setzen dabei nicht nur Impulse, sondern **tragen aktiv dazu bei, dass C2C-Vorhaben Realität werden**.

ENGAGEMENT:

Unsere rund **1.000 ehrenamtlich Aktiven** im deutschsprachigen Raum tragen Cradle to Cradle in ihre Region. Auf **Akademie und Aktiventag** ermöglichen wir den Austausch innerhalb des Ehrenamts, in der Plenum Jahreskonferenz geben wir den Sprecher*innen unserer ehrenamtlichen Initiativen Wissen und Tools für ihr Engagement an die Hand und mit Aktionen wie Cradle2Classroom schlagen wir eine Brücke zwischen der haupt- und ehrenamtlichen Arbeit in Bildungseinrichtungen.

KOMMUNEN:

Zukunftsfähige Kommunen brauchen eine kommunale Politik, die auf positiven Mehrwert abzielt: ökonomisch, ökologisch und sozial. Gemeinsam mit kommunalen Akteuren und Organisationen treiben wir in unserem **Netzwerk C2C Regionen** diese Transformation aktiv und unmittelbar voran.



LABORPROJEKTE:

Mit handlungsorientierten Projekten wie **Labor Plattenbau (C2C Bestandssanierung)** oder **Labor Tempelhof (C2C Großkonzerte)** zeigen wir gemeinsam mit Partnern an einem konkreten Beispiel auf, wie Cradle to Cradle bereits heute im großen Maßstab umgesetzt werden kann, wo eine Skalierung noch schwierig ist und was sich ändern muss, um diese Hürden abzubauen.

NETZWERKE:

Wir bringen Wirtschaftsakteure in unserem Netzwerk der **Impact Partner** zusammen, beschleunigen den kommunalen Wandel durch unser **Netzwerk C2C Regionen** und arbeiten in unserem **Bildungsnetzwerk** mit Akteuren der formellen und informellen Bildungslandschaft zusammen. Unsere Netzwerke ermöglichen als Plattformen für Ideenaustausch und Best Practices das relevante Akteure voneinander lernen und profitieren können.

DAS TUN WIR IN 10 ARBEITSFELDERN

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT:

Durch Gastbeiträge in Zeitungen, auf Online-Plattformen und in Büchern, Medienauftritte und Interviews, unsere Webseiten und eigene Publikationen sowie unsere Videos und Social Media-Kanäle erzielen wir eine Breitenwirkung für Cradle to Cradle und die Arbeit der NGO.

POLITIKARBEIT:

Wir nehmen zu politischen Entscheidungen und Vorgängen Stellung und sind in **Stakeholder-Dialoge** eingebunden, beispielsweise zur Nationalen Kreislaufwirtschaftsstrategie.

Durch Gespräche mit Politiker*innen und politische Briefings setzen wir Impulse für die Transformation unserer Gesellschaft, etwa mit den 10 Chancen für den Aufbruch in eine intakte Zukunft oder der Stellungnahme an die EU Kommission: „Mit C2C-Qualitätskriterien eine neue Ökodesign-Verordnung gestalten.“

VERANSTALTUNGEN:

Wir veranstalten den Internationalen Cradle to Cradle Congress, die weltweit größte Plattform für C2C-Innovationen, bieten auf branchenspezifischen Summits und Fachforen C2C-Unternehmen eine Bühne und öffnen das Thema Cradle to Cradle mit Formaten wie einer Eventreihe zu den Ergebnissen des Labor Tempelhof oder der C2C-Ausstellung für ein breites Publikum.

VERÖFFENTLICHUNGEN:

Wir erstellen handlungsorientierte Leitfäden, etwa zu C2C-Bau, C2C-Beschaffung und zu **Großveranstaltungen (Labor Tempelhof)**, um die Umsetzung von Cradle to Cradle in spezifischen Sektoren zu beschleunigen. Zudem initiieren und beteiligen wir uns an Studien, die in den wissenschaftlichen und politischen Diskurs eingehen, unter anderem zu Digitalisierung sowie zu C2C-Textilien. In Reports fassen wir unsere Erkenntnisse aus Anstoß- und Laborprojekten zielführend für Entscheider*innen aus Politik und Wirtschaft zusammen.



WISSENSVERMITTLUNG:

Wir vermitteln Cradle to Cradle als Denkschule und Designkonzept – durch **Auftritte bei Kongressen und Konferenzen** oder in Workshops sowie Führungen durch unser C2C LAB. Wir erstellen Inhalte und Formate für unterschiedliche Berufsgruppen und Bildungseinrichtungen, wie Bildungsmaterialien für den Einsatz im Unterricht und das digitale Lerntool LOOP.

UNSER IMPACT 2024

- 40 Mitarbeiter*innen im Head Office
- 1.000 ehrenamtlich Aktive in bis zu 40 Initiativen im deutschsprachigen Raum
- 1.000 Teilnehmende an Events von C2C NGO
- 57 starke Partner für unsere Bildungs- und Vernetzungsarbeit
- 48 Reallabor Partner im C2C LAB

[>> Blogbeiträge](#)
[>> Pressespiegel](#)



HIGHLIGHTS 2024

JANUAR

Die C2C Eventreihe geht weiter

Kaum hat das neue Jahr begonnen, geht unsere 12-teilige Eventreihe "Berlin, du bist so cradlebar" weiter! Zum Jahresauftakt sind wir im Gebrauchtwaren-kaufhaus der landeseigenen Berliner Stadtreinigung, der NochMall in Reinickendorf, zu Gast, um über C2C bei Kleidung, Teppichen und anderen textilen Geweben zu sprechen. Insgesamt finden zwei Konferenzen und 12 Events mit insgesamt über 2.000 Teilnehmenden in Berlin mit Unterstützung der Stiftung Deutsche Klassenlotterie statt.



M A I

C2C Akademie in Mainz

Unsere [Akademie](#) trägt C2C in die Breite der Gesellschaft. Seit zehn Jahren ist das Format die perfekte Gelegenheit zum Austausch für alle Cradler*innen, die C2C in Deutschland, Österreich und der Schweiz ehrenamtlich voranbringen. Von politischen Hebeln bis zu regenerativem Weinbau, von Diskussionsrunden bis zum Filmabend ist im Programm alles dabei.



FEBRUAR

Eröffnung der C2C-Ausstellung "Kreis statt Krise"

Von Ameisen, Kirschbäumen und unendlichen Kreisläufen: Mit rund 130 Gäst*innen und Grußworten aus Politik und Wirtschaft eröffnen wir am 29. Februar die [C2C-Ausstellung "Kreis statt Krise"](#) im Freiraum in der Box feierlich. Nach vier Monaten und 1.500 Besuchenden in Berlin, ist sie inzwischen auf Wanderschaft. Bei Interesse meldet euch bei uns!

A P R I L

C2C Summit: Bildung von Morgen läuft rund

Unter dem Motto „Bildung von morgen läuft rund“ diskutieren über 20 Speaker*innen am 13. April beim ersten [C2C Bildungssummit](#) am Beethoven Gymnasium in Berlin u. a. über folgende Fragen: Welche Unterstützung brauchen Bildungseinrichtungen? Wie können wir das Bildungssystem an die Transformation zur Kreislaufwirtschaft anpassen? Wie verknüpfen wir Bildung mit Politik, Wirtschaft, Wissenschaft?

HIGHLIGHTS 2024

JUNI

Roundtable zur Hamburg Sustainability Conference

Wie können wir Städte so entwickeln, dass sie künftig einen positiven Fußabdruck hinterlassen – nicht nur für die Umwelt und das Klima, sondern auch für die Lebensqualität, den sozialen Zusammenhalt und die Verbindung zwischen Stadt und Land? Dieses Thema diskutieren wir beim [Roundtable "Future Cities"](#) und tragen damit zur 1. Hamburg Sustainability Conference (HSC) bei.



JULI

Beitrag zur Nationalen Kreislaufwirtschaftsstrategie

Auch 2024 bringen wir uns beim Stakeholderdialog zur [NKWS](#) des Bundesumweltministerium ein. Den im Juni 2024 veröffentlichten Entwurf und auch die letztlich am 4. Dezember im Bundesrat verabschiedete Endfassung sehen wir als guten Aufschlag, der viele zielführende Ansätze und Maßnahmen einführt. Doch der Fokus auf eine Reduzierung des Ressourcenverbrauchs kann nicht das eigentliche Ziel der NKWS sein. Denn eine echte Kreislaufwirtschaft haben wir erst dann erreicht, wenn wir Ressourcen nicht mehr verbrauchen, sondern so nutzen, dass sie immer wieder neu nutzbar sind.



JUNI

Sommerempfang

Unser jährlicher [Sommerempfang](#) findet 2024 vor besonderer Kulisse statt: Im Freiraum in der Box in Friedrichshain, inmitten unserer interaktiven C2C-Ausstellung. Der Sommerempfang bringt unsere Gäst*innen also nicht nur zusammen, sondern auch ganz nah ran an die vielen Beispiele, wie C2C bereits praktisch umgesetzt wird.



JULI

Roundtable "Circular Office"

Von Coworking-Spaces, materialgesunden Möbeln im Produkt-Service-Modell und Bürogebäuden aus kreislauffähigen C2C-Materialien: Beim [Roundtable "Circular Office"](#) diskutieren im Juli im Freiraum in der Box Expert*innen aus Architektur, Inneneinrichtung, Möbelindustrie sowie dem Bauwesen über die zukunftsfähige Gestaltung von Arbeitsplätzen.

HIGHLIGHTS 2024



AUGUST

C2C Summit: Labor Tempelhof

Am Rande des ersten Konzerttages sprechen wir beim [“C2C Summit: Labor Tempelhof”](#) mit 150 Teilnehmenden, politischen Gäst*innen sowie Umsetzungspartnern des Labors darüber, wie C2C die Zukunft der Kulturbranche und unsere Gesellschaft verändert und welche Rolle das Laborprojekt dabei spielt.

AUGUST

Labor Tempelhof-Konzerte

Unser [Labor Tempelhof](#) geht an einem heißen Augustwochenende weiter. Wie schon 2022, bei den ersten cradelig gestalteten Konzerten mit Die Ärzte und damals auch Die Toten Hosen, zeigen wir bei der Fortführung möglichst viele an C2C-orientierte klima- und ressourcenpositive Produkte, Prozesse und Innovationen und testen sie auf ihre Skalierbarkeit. Gemeinsam mit unseren Partnern zeigen wir mit dem Labor Tempelhof: Großveranstaltungen lassen sich so umsetzen, dass sie möglichst gut für's Klima sind und Mehrwert statt Müll produzieren.



JULI

Beitrag zur Weiterentwicklung der Deutschen Nachhaltigkeitsstrategie

Die [Deutsche Nachhaltigkeitsstrategie \(DNS\)](#) muss als Teil einer ganzheitlichen Zukunftsstrategie für unsere Gesellschaft begriffen werden, die Ressourcen, Klimaschutz, Biodiversität, Wirtschaft, Sozialpolitik und Gesundheit als zusammenhängende Herausforderungen versteht und Maßnahmen und Lösungen entsprechend entwickelt. Wir begrüßen, dass dieses grundlegende Verständnis an mehreren Stellen der Dialogfassung betont wird. Denn zusammenhängende Probleme können nur im Zusammenhang gelöst werden. Deshalb brauchen wir für die DNS kein Silodenken in einzelnen Transformationsbereichen, sondern einen ganzheitlichen Ansatz, der konkrete Lösungen für die Breite der Herausforderungen bietet.



NOVEMBER

Digitaler C2C Summit: Mit Cradle to Cradle klima- und ressourcenpositiv werden

Beim digitalen [C2C Summit „Mit Cradle to Cradle klima- und ressourcenpositiv werden – eine Orientierung für Kommunen“](#) kommen am 26. November über 200 Teilnehmende zusammen. Gemeinsam mit unseren Speaker*innen zeigen wir auf, wie C2C-Lösungen in den Bereichen Beschaffung, Bau, Umweltschutz, Regionalentwicklung, Bildung und Kultur aktiv umgesetzt werden können.

HIGHLIGHTS 2024

NOVEMBER

Preise für Cradle to Cradle

Wir freuen uns, dass unser Transformationsprojekt Labor Tempelhof 2024 den Sonderpreis des Deutschen Nachhaltigkeitspreises für seine "Vorreiterrolle bei der Umsetzung von umweltfreundlichen und ressourcenpositiven Veranstaltungen nach dem Kreislaufprinzip Cradle to Cradle" erhält. Außerdem zeichnet uns der GDV, der Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft, mit dem TransVer-Preis aus, der Organisationen für besonders wertvolle Beiträge zur nachhaltigen Transformation unserer Wirtschaft und Gesellschaft würdigt.



C2C auf der Bühne & im Gespräch

Wir haben in diesem Jahr nicht nur eigene Formate organisiert, sondern auch aktiv zu zahlreichen Konferenzen, Preisverleihungen und Summits beigetragen. Dabei haben wir moderiert, Paneldiskussionen geführt und uns inhaltlich eingebracht – zum Beispiel bei der Verleihung des Helmut-Schmidt-Preises, dem Zukunftsfestival in Lüneburg, dem Entrepreneurship Summit, dem World Circular Economy Forum in Brüssel, dem Deutschen Nachhaltigkeitstag, der Umsetzungsallianz der Berliner Nachhaltigkeitsstrategie und beim Kongress der BDI Circular Economy Initiative.



November

Das C2C LAB wächst

Das [C2C LAB](#) in Berlin ist die weltweit erste umfassende Sanierung nach den Kriterien von Cradle to Cradle. Auf 500 m2 wurden bisher C2C Denkschule und Designkonzept als Bildungszentrum, NGO Head Office und Reallabor inhaltlich und praktisch erlebbar. Und jetzt erweitern wir unser LAB auf insgesamt 600 m2 im Herzen der Hauptstadt.





CRADLE TO CRADLE NGO

Cradle to Cradle NGO
Landsberger Allee 99c
10407 Berlin

info@c2c.ngo
+49 (0) 30 4677 4780

www.c2c.ngo

[>> Übersicht aller Webseiten](#)